



Fußball-ohne-Drogen-Cup läuft erfolgreich

Seit der Eröffnung am Freitagabend läuft der Cup – die ersten Partien sind gespielt, die Spieler nehmen begeistert und fasziniert an den Spielen und den Workshops teil. Berlin hat 220 junge Fußballspieler zu Gast, die alle ehemalige Drogenabhängige sind, und sich faire Partien liefern.

Sabine Bätzing, Bundesdrogenbeauftragte, Dr. Peter Danckert, Vorsitzender des Sportausschusses des Deutschen Bundestags, und Winfried Herrmann, Mitglied des Sportausschusses, sprachen heute, am 11.09.2006 in einer Podiumsdiskussion mit Suchtfachleuten und Spielern u. a. über die dringende Notwendigkeit, das sich gegen die ständige Präsenz von Alkohol beim Sport auf allen Ebenen etwas ändert. Besonders die fehlende Vorbildwirkung von prominenten Sportlern muss hier ganz klar hinterfragt werden.

Dieses komplett drogenfreie Turnier weist den Weg: es ist möglich, ohne Alkohol gemeinsam ein super Fußballturnier zu haben; der gemeinsame Austausch und die Verständigung zwischen den Spielern aus sechs europäischen Ländern klappt bestens.

Zum morgigen FINALE im Mommsenstadion: Eintritt frei!!!!

- | | |
|----------------|--|
| 14.15 h | Spiel um Platz 3, |
| 15.00 h | Turnier-All-Stars gegen FritzSoccerTeam |
| 15.45 h | Hertha BSC gegen Turnier-All-Stars |
| 16.30 h | Hertha BSC gegen FritzSoccerTeam |
| | Im Hertha-Team werden u. a. Michael Preetz und Fredi Bobic spielen! |
| 17.15 h | Finale Turnier |
| 21.00 h | Pokalübergabe und Abschlussfeier im Festsaal des Ev. Johannesstifts in Berlin-Spandau, Schönwalder Straße |

Kontakt: Lars Birnbaum, 0173 627 70 03, Projektleiter